

- 2.** **18.00 Fair Traders** Nino Jacusso 89 min  
Drei charismatische Unternehmerinnen und Unternehmer gewähren Einblick in die alltägliche Herausforderung, Produkte nachhaltig, fair und doch wirtschaftlich herzustellen.
- 20.30 En Guerre** Stéphane Brizé, Olivier Gorce 112 min  
Im südfranzösischen Aden droht dem Werk der Perrin-Industrie die Schliessung. Obwohl die ArbeiterInnen schon Zugeständnisse bei Lohn und Arbeitszeiten gemacht hatten, um ihre Jobs zu behalten und trotz Rekordgewinnen in der letzten Bilanz, will die Firma das Werk dicht machen. Die 1100 Angestellten beschliessen, gegen den Entscheid zu kämpfen.
- 3.** **20.30 Konzert: Die Lombardis** Türöffnung 19.30, Beginn 20.30 (Next Stop Olten)  
Die Lombardis ist das Herzensprojekt der Berner Schauspielerin Anne Hodler. Grosses Konzert-Theater im Lichtspiele
- 4.** **20.30 Yuli** Iciar Bollain 95 min  
Ein mitreissender Film über den grandiosen Tänzer Carlos Acosta und seinen Weg von den Strassen Havannas auf die grossen Ballett-Bühnen der Welt. Eine atemberaubende Performance aus Erzählung, Tanz und Musik.
- 6.** **18.00 Les Dames** Stéphanie Chuat, Véronique Reymond 81 min  
Sie sind ledig, geschieden oder verwitwet. Sie hatten Kinder, Ehemänner und Jobs. Sie haben gelebt, und sie wollen vor allem eines: weiterleben und das Leben geniessen. "Les Dames" blickt in das Privatleben von fünf Frauen über sechzig.
- 20.30 En Guerre** Stéphane Brizé, Olivier Gorce 112 min
- 7.** **18.00 Komponistinnen** Tim van Beveren 95 min  
Der Film erzählt die Geschichte von vier Frauen, die im 19. Jahrhundert um ihren Platz im Musikleben gekämpft haben. Der Berliner Filmemacher Tim van Beveren begleitet die Pianistin Kyra Steckeweh mit der Kamera auf ihrer Spurensuche zu den Lebens- und Wirkungsstätten von Fanny Hensel, Emilie Mayer, Lili Boulanger und Mel Bonis.
- 20.30 Loving Vincent** Dorota Kobiela, Hugh Welchman 95 min  
Der erste vollständig mit Ölfarbe handgemalte Spielfilm, ist eine Liebeserklärung an einen Weltstar. Ausgehend von 120 Werken und 800 Briefen Vincent van Goghs, wird im Film das letzte Lebensjahr des Malers aus der Perspektive der von ihm Porträtierten erzählt.
- 9.** **18.00 Gateways to New York** Martin Witz 88 min  
Die abenteuerliche Saga des Schweizer Brückenbauers Othmar H. Amman, der als junger Ingenieur nach Amerika auszog - und in New York mit seinen visionären Hängebrücken Ikonen der Moderne schuf. Es sind jene Brücken, die heute noch die Skyline von Manhattan prägen.
- 20.30 Ray & Liz** Richard Billingham 108 min  
In der Peripherie von Birmingham am Rande der Gesellschaft praktiziert die Familie Billingham extreme Rituale und bricht gesellschaftliche Tabus, während sie sich durch ein Leben wurstelt, das von Umständen bestimmt ist, die ausserhalb ihrer Kontrolle liegen.
- 10.** **20.30 Doubles Vies** Olivier Assayas 108 min  
Alain ist vierzig und betreibt einen renommierten Pariser Verlag, bei dem sein langjähriger Freund einen Roman veröffentlicht. Doch die Branche befindet sich im Wandel und Alain hat Schwierigkeiten, sich der Digitalisierung anzupassen. Juliette Binoche bezaubert erneut in dieser leichtfüssigen Komödie.
- 11.** **20.30 Shiraz** Franz Osten 97 min  
Der Regisseur Franz Osten erzählt in seinem Filmmelodram Shiraz die Liebesgeschichte, die hinter dem Monument aus dem 17. Jahrhundert steht, das Liebespalast hätte sein sollen und Mausoleum wurde.
- 13.** **20.30 Loves of a Blonde** Milos Forman 85 min  
In seinem zweiten Spielfilm erzählt der 2018 verstorbene Meisterregisseur Milos Forman eine Episode aus dem Leben der jungen und naiven Andula aus einem Mädcheninternat, die bei einem Kleinstadtbild vom Pianisten Milda verführt wird. Nach einer gemeinsamen Nacht fährt das Mädchen nach Prag, um den Jungen wiederzusehen.
- 14.** **18.00 Yuli** Iciar Bollain 95 min  
**20.30 La Vida es Silbar** Fernando Pérez 105 min  
Regisseur Fernando Pérez erzählt von Havanna und von drei Menschen, die hier auf der Suche nach dem persönlichen Glück sind.
- 15.** **18.00 Ray & Liz** Richard Billingham 108 min
- 16.** **20.30 Loving Vincent** Dorota Kobiela, Hugh Welchman 95 min
- 17.** **20.30 Doubles Vies** Olivier Assayas 108 min
- 18.** **20.30 Sohn meines Vaters** Jeshua Dreyfus 89 min  
Simon (Dimitri Stapfer) pflegt eine Hassliebe zu seinem Vater (Dani Levy). Als seine Eltern in die Ferien fahren, beginnt er ein verführerisches Katz-und-Maus Spiel mit der Geliebten des Vaters und verstrickt sich immer mehr im klebrigen Familiennetz.
- 20.** **20.30 Photo de Famille** Cécilia Rouaud 98 min  
Familiäre Beziehungen, sagt die Regisseurin Cécilia Rouaud, würden den Menschen zu dem machen, was er sei, und selbst wenn die Familie zerbreche, bleibe man stets ein Teil dieses komplexen Geflechts. „Photo de famille“ überzeugt durch die feinsinnige, mal melancholische, mal humorvolle Annäherung an die Kraft der Familienbande. Familie – man kann nicht mit ihr, aber auch nicht ohne sie.
- 21.** **20.30 Komponistinnen** Tim van Beveren 95 min
- 23.** **20.30 David Hockney** Phil Grabsky 85 min  
Weithin als einer der populärsten und angesehensten britischen Künstlern bekannt, ist David Hockney eine globale Sensation mit Ausstellungen in London, New York und Paris. Als Bestandteil der Feierlichkeiten anlässlich seines 80. Geburtstags blicken die Zuschauer gemeinsam mit Regisseur Phil Grabsky hinter die Kulissen von Hockneys stürmisch gefeierten Ausstellung in der Royal Academy of Arts.
- 24.** **20.30 Photo de Famille** Cécilia Rouaud 98 min
- 25.** **20.30 Doubles Vies** Olivier Assayas 108 min
- 27.** **18.00 Les Dames** Stéphanie Chuat, Véronique Reymond 81 min  
**20.30 David Hockney** Phil Grabsky 85 min
- 28.** **18.00 Fair Traders** Nino Jacusso 89 min  
**20.30 Gateways to New York** Martin Witz 88 min
- 30.** **20.30 Photo de Famille** Cécilia Rouaud 98 min
- 31.** **20.30 Loving Vincent** Dorota Kobiela, Hugh Welchman 95 min

Sämtliche Filme in Originalversion mit deutsch-franz. Untertiteln  
Klosterplatz 20, 4600 Olten, www.lichtspiele-olten.ch